



HTC Morse-Diplom und -Auszeichnungen

Ziel: Morsen in flüssiger Telegrafie

Die Freude am Morsen erlebt man meistens erst über ein lebendig und flüssig abgewickeltes QSO! Die Fähigkeiten eines fortgeschrittenen Telegrafisten können aber nur durch gezieltes Lernen und intensives Training erreicht werden. Dies gilt sowohl für Anfänger wie auch für Wieder-Einsteiger. Dieses Ziel soll über das HTC Diplom und die verschiedenen Auszeichnungen anvisiert werden können. Ausdauer und Übung machen den Meister! Ohne jedoch ein Ziel zu haben, erreicht man auch keines!

Vorbereitung und Vorgehen

Die Morsetelegrafie kann je nach Neigungen und Möglichkeiten des Lernenden auf verschiedene Arten gelernt werden. Im Idealfall besucht man einen Morsekurs, welcher von verschiedenen Ortsgruppen der USKA von Zeit zu Zeit angeboten wird. Als Alternative empfiehlt der HTC das Selbststudium, eventuell auch mit der Unterstützung eines Morsegötti. Das Vorgehen dazu wird auf der HTC-Webseite erklärt.

www.hb9htc.ch → Morsen lernen + pflegen

Morsegötti

Unter einem Morsegötti versteht man einen vom HTC vermittelten und möglichst in der Region des Lernenden wohnhaften Morselehrer. Er begleitet und unterstützt den Lernenden und führt ihn auch, um den HTC-Grundstufentest bestehen zu können, in die Tastentechnik ein. Nach Möglichkeit werden auch QSO- und Contest-Techniken vermittelt.

Diplom und Auszeichnungen

Der HTC-Morsetest ist in Stufen gegliedert. Das Bestehen der Prüfungsgrundstufe wird mit einem gerahmten Diplom honoriert. Das Bestehen einer fortgeschrittenen Stufe wird mit einer Anstecknadel, und bei vorhandenem Diplom zusätzlich mit einem „Sticker“, ausgezeichnet. Die Prüfungen der Fortgeschrittenen, d.h. der übrigen Stufen, unterscheiden sich lediglich im Tempo.

Das Reglement des HTC-Morsetests beschreibt die Bedingungen für alle Auszeichnungen.

Kosten

Das Diplom für die Grundstufe wird inkl. Rahmen vom HTC gestiftet. Die Anstecknadeln für die übrigen Stufen der Diplome werden ab 2021 Gratis abgegeben.

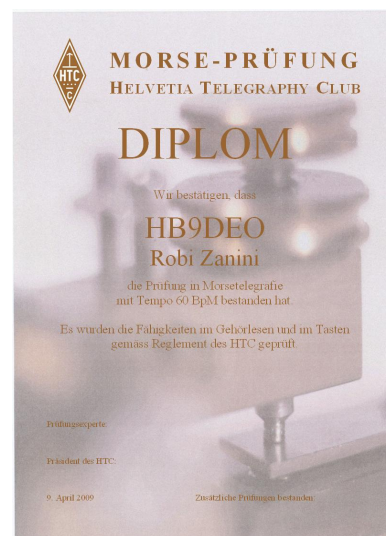
Prüfungsexperten

Als Prüfungsexperten gelten die beim HTC eingeschriebenen Morselehrer oder Morsegötti.

Kontakt bei Fragen

Für weitere Auskünfte oder für die Vermittlung eines Morsegötti stehen die Vorstandsmitglieder des HTC gerne zur Verfügung.

Unsere Adressen: www.hb9htc.ch





Reglement des HTC-Morsetests

Prüfung "Grundstufe"

Die Prüfung besteht aus den zwei Disziplinen "Gehörlesen" und "Tasten". Gehörlesen bedeutet: Aufnehmen und Niederschreiben des Prüfungstextes. Die Gehörleseprüfung und das Tasten können bei den Morselehrern oder Morsegötteri und während den dafür organisierten HTC-Anlässen durchgeführt werden.

Nach Absprache (Fähigkeiten, Identität), kann die Tastprüfung auch über das „Band - On the Air“ durchgeführt werden. Das Tasten wird nur in der Grundstufe geprüft. Der Text für die Tastprüfung wird auf Wunsch auf einem A4-Blatt oder, im Falle eines Test auf der Frequenz, per E-Mail zur Verfügung gestellt.

Prüfung "Fortgeschritten"

Die Prüfung findet nur im Gehörlesen statt und kann bei den Morselehrern oder Morsegötteri und während den dafür organisierten HTC-Anlässen durchgeführt werden.

Die fortgeschrittenen Morseprüfungen können auch zu Hause, wie eine Übung in gewohnter Umgebung, mit dem HQX-Programm selbständig durchgeführt und korrigiert werden. Siehe dazu **Prüfungsdatei einer Gehörleseprüfung einsenden**.

Folgender Zeichensatz wird geprüft:

Buchstaben: **ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ**
Zahlen: **0123456789**
Zeichen: . (Punkt)
, (Komma)
? (Fragezeichen)
/ (Bruch- bzw. Querstrich)

Die weiteren Buchstaben und Zeichen können, abhängig von der verwendeten Sprache, gelernt werden. Damit ein QSO aber lebendig und flüssig gestaltet werden kann, sollen noch einige Abkürzungen und Q-Codes und Betriebszeichen dazu gelernt werden. Der Morselehrer informiert dich darüber.

Prüfungstext

Der Prüfungstext setzt sich aus Gruppen zu je fünf Zahlen oder Buchstaben, sowie aus Klartext und QSO-Text in drei Landessprachen und in Englisch zusammen. Es kann keine Gewähr gegeben werden, dass die verwendeten Prüfungstexte fehlerfrei sind. Diese werden aber in Abzug gebracht.

Prüfungsgeschwindigkeiten und -Dauer

Die Prüfungen werden in den folgenden Tempi durchgeführt und dauern jeweils 4 Minuten.

Grundstufe (mit Diplom): **60 BpM** (12 WpM, Gehörlesen und Tasten)
Fortgeschritten I: **80 BpM** (16 WpM, nur Gehörlesen)
Fortgeschritten II: **100 BpM** (20 WpM, nur Gehörlesen)
Fortgeschritten III: **120 BpM** (24 WpM, nur Gehörlesen)

Prüfungsort

Der Ort, an dem die Prüfung, insbesondere die Grundstufenprüfung abgehalten wird, wird mit den Prüfungsexperten oder dem HTC vereinbart.



Prüfungsdatei einer Gehörleseprüfung einsenden

Der Prüfungskandidat kann eine, mit dem HQX-Morsetrainingsprogramm durchgeführte und abgespeicherte Gehörleseprüfung an die HTC-Morseprüfungskommission einsenden und eine Anstecknadel beantragen. Wer bereits ein HTC-Diplom besitzt, erhält zur Anstecknadel zusätzlich einen Sticker.

Zum Einsenden der Prüfungsdatei (verschlüsselte Textdatei!) muss zwingend das Antragsformular auf der Webseite des HTC verwendet und vollständig ausgefüllt werden.

Siehe: Morsen Lernen + Pflegen → Morseprüfungen → Prüfung einsenden.

Wichtig: Mit dem Einsenden der Prüfungsdatei bestätigt der Prüfungskandidat, dass er die Prüfung persönlich und korrekt, ohne irgendwelche Hilfsmittel und ohne Hilfe von Drittpersonen, durchgeführt hat und dass die in der Datei gespeicherten Angaben zu seiner Person (Name und Rufzeichen) mit dem im Antragsformular eingegebenen Angaben übereinstimmen.

Fehlerquote bei der Gehörleseprüfung

Bei allen Prüfungsgeschwindigkeiten dürfen **maximal 5 Fehler** gemacht werden

Fehlerquote bei der Tast- bzw. Gebepfung

Es dürfen **maximal 3 Fehler** gemacht werden, **3 Irrungen sind zugelassen**. Die Prüfung im Tasten wird nur in der Grundstufe durchgeführt.

Repetition der Prüfung

Die gesamte Morseprüfung kann beliebig oft wiederholt werden. Eine misslungene Prüfung ist einfach eine weitere Übung gewesen.

Schiedsgericht

Der Entscheid des Prüfungsexperten kann nicht angefochten werden. 26. November 2012

27. November 2012

23. September 2022 Kosten überarbeitet.

Die HTC-CW-Kommission



Erläuterungen:

Text generieren

Das HQX-Morsetrainingsprogramm generiert die Texte nach dem Zufallsprinzip aus verschlüsselten Tabellen der Programmdatenbank und die Fünfergruppen mit Hilfe eines Zufallszahlengenerators. So ist gewährleistet, dass alle generierten Prüfungen einmalig sind. Bei eingestellter deutscher Sprache handelt es sich um eine Mischung aus deutschen und englischen Texten.

Wichtig für fremdsprachige Prüfungskandidaten: Bei eingestellter englischer Sprache werden ausschliesslich englische Texte verwendet.

Prüfungs-Geschwindigkeit

Die Geschwindigkeit wird nach der Methode **PARIS** bestimmt, d.h. wenn z.B. in einer Minute 12 mal das Wort PARIS übertragen werden kann, beträgt die durchschnittliche Geschwindigkeit 12 Wörter resp. 60 Buchstaben pro Minute. (Das entspricht in diesem Fall einer Punktlänge von 100 Millisekunden und einer Strichlänge von 300 Millisekunden.)

$$\text{Berechnungsformel: } \textit{Punktlänge} = \frac{6000}{\textit{BpM}} \textit{ms} = \frac{1200}{\textit{WpM}} \textit{ms}$$

Fehler, Fehlerkorrektur

Als Fehler gelten:

- jedes falsche Zeichen (z.B. "kuxpa" statt "kuxja" = 1 Fehler)
- jedes fehlende Zeichen (z.B. "sp9ox" statt "sp9iox" = 1 Fehler)
- jedes zusätzliche Zeichen (z.B. "hb9rse" statt "hb9rh" = 2 Fehler!)

Toleriert werden:

- fehlende Wortabstände (z.B. "iam" statt "i am" = 0 Fehler)
- zusätzliche Wortabstände (z.B. "5 watt" statt "5watt" = 0 Fehler)

Wichtig: Das HQX-Morsetrainingsprogramm erlaubt bei der Korrektur der Prüfung das Hinzufügen von Leerzeichen sowie das Löschen von überzähligen Leerzeichen und berechnet anschliessend die Anzahl der Fehler mit Hilfe eines Algorithmus nach der sog. Levenshtein-Distanz (Editier-Distanz). Es berücksichtigt so die oben beschriebenen Regeln. Für das Eintippen der aufgenommenen Zeichen ins Textfenster des Programms ist keine Zeitlimite vorgesehen. Die benötigte Zeit wird aber trotzdem festgehalten.

Mit Hilfe des Programms kann jeder Prüfungskandidat seine Prüfung selber korrigieren und ausdrucken.